Thun

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden

Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Band (Jahr): 108 (1927)

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

16. Thun

Naturwissenschaftliche Gesellschaft Thun

(Gegründet 1919)

Vorstand. Präsident: R. Meyer-Rein, Zivilingenieur; Vizepräsident: Dr. phil. W. Müller, Seminarlehrer; Sekretär: Dr. phil. H. Saurer, Chemiker; Kassier: F. Guggisberg, Ingenieur; Beisitzer: Dr. phil. P. Beck, Schulvorsteher; Dr. med. M. v. Morlot, Arzt; R. Sigrist, Zahnarzt.

Mitgliederbestand am 25. April 1927: 152. Jahresbeitrag für Thun und Vororte: Fr. 10. Auswärtige Mitglieder: Fr. 5. Es wurden in der Zeit vom 25. April 1926 bis 29. April 1927 abgehalten: 4 öffentliche Vorträge, 14 Sitzungen und 6 Exkursionen.

Öffentliche Vorträge. Dr. W. Staub: Geologischer Bau, Landschaft und alte Kulturen von Mexiko. — Prof. Dr. S. Mauderli: Erster Vortragsabend eines Einführungskurses in die Astronomie. — Dr. med. A. Lüthi: Neuere Fortschritte in der Chirurgie. — Prof. Dr. O. Schlaginhaufen: Der Mensch der Ur- und Vorgeschichte.

Sitzungen: Werner Fyg: Einführung in die Hydrobiologie, mit spezieller Berücksichtigung des Thunersees (Erster Teil). — Werner Fyg: Dasselbe (Zweiter Teil). — Privatdozent Dr. H. Streuli: Die Spaltlampenmikroskopie des lebenden Auges. — Prof. Dr. S. Mauderli: Einführung in die Astronomie (6 Vortragsabende). — Prof. Dr. E. Fischer: Die Symbiose in der Pflanzenwelt. — Francis de Quervin: Demonstration mikroskopischer Präparate von Eruptivgesteinen, insbesondere von Laven süditalienischer Vulkane. — Privatdozent Dr. H. Hirschi: Der gegenwärtige Stand der Radiumforschung. — Dr. phil. W. Lüdi: Naturwissenschaftliche Reisebilder aus Skandinavien. — Dr. phil. H. Brändli: Wahrscheinlichkeit und Naturerkenntnis. — Werner Fyg: Über den Einfluss der Geschlechtsdrüse auf die sekundären Geschlechtsmerkmale beim Haushuhn.

Exkursionen. Geologische Exkursion auf den Belpberg (Führung Dr. phil. R. Rutsch). — Forstwirtschaftliche Exkursion in den Heimeneggbann bei Schwarzenegg (Führung Oberförster W. Ammon). — Botanische Exkursion nach Justustal-Gemmenalphorn (Führung Ingenieur R. Meyer und Dr. W. Müller). — Botanisch-geologische Exkursion nach der Boltiger Klus und Kaiseregg (Führung Dr. W. Lüdi für den botanischen und Dr. P. Bieri für den geologischen Teil). — Hydrobiologische Exkursion nach der Gwattbucht im Thunersee (Führung Werner Fyg). — Besichtigung des Gaswerks Thun (Führung Ingenieur W. Rytz, Direktor der Gas- und Wasserwerke Thun).

Publikation. Die "Erste Mitteilung der N. G. T." wurde herausgegeben, enthaltend: "Eine Chronik der N. G. T.", verfasst von Dr. W. Müller und "Eine Karte der letzten Vergletscherung der Schweizeralpen", verfasst von Dr. P. Beck.

Naturreservation Gwatt. Die N. G. T. hat die erforderlichen Schritte unternommen zur Errichtung einer totalen Naturreservation im "Gwattlischenmoos" am Ufer des untern Thunersees, verbunden mit einem

absoluten Jagdverbot des Ufers und der benachbarten Seezone zwischen Gwatt und Thun. Für die Reservation kommt eine Fläche von rund 10 Hektaren in Betracht.

17. Thurgau

Thurgauische Naturforschende Gesellschaft

(Gegründet 1854)

Vorstand. Präsident: Dr. H. Tanner; Vizepräsident: A. Weber, Kulturingenieur; Aktuar: K. Decker; Kurator: Dr. H. Wegelin; Kassier: Hans Kappeler; Beisitzer: Zahnarzt Brodtbeck, Dr. med. Böhi, Dr. Noll-Tobler, Apotheker Schilt.

Mitgliederbestand: 10 Ehrenmitglieder, 240 ordentliche Mitglieder. Jahresbeitrag: Fr. 7, für die Mitglieder des Lesezirkels Fr. 10.

Vorträge. An der Hauptversammlung: Dr. A. Küng (Luterbach): Chemische Holzverwertung. H. Meyer-Bührer: Beobachtungen über das Nordlicht. Im Winter 1926/2i: Prof. Dr. Ackerknecht (Zürich): Sektion eines Hundes. Dr. Speiser (Basel): Bei den Aparai-Indianern. Dr. med. W. Isler: Die Basedow'sche Krankheit. Dr. med. Lüssi: Die Fehlsichtigkeit. Dr. E. Leutenegger: Über Meteore. E. Geiger: Werden und Vergehen der Granite. O. Kätterer: Körperwachstum und Leibesübungen. K. Keller-Tarnuzzer: Über Hochäcker.

Exkursionen: Geologische Exkursion nach dem Bodanrücken unter der Leitung von Prof. Dr. Schmidle, Salem.

Publikationen: Heft 26 der "Mitteilungen" (1926). W. Schweizer: Der Gangfisch im Bodensee, sein Fang und seine Pflege. Dr. Wille: Über Vererbung geistiger Eigenschaften. Dr. Walder: Über "Fleischvergiftungen". — Sterben und Werden im Thurgau. — Dr. P. Böhi: Beitrag zur Klinik und Therapie der langdauernden Placentarperiode. Dr. Lüssi: Über einen Fall von Ophthalmoplegia externa chronica. P. Keller: Pollenanalytische Untersuchungen an einigen thurgauischen Mooren. E. Geiger: Der rote Hornsteinfindling von Steckborn. Dr. H. Wegelin: Mineralische Funde und Versteinerungen im Thurgau. A. Schönholzer-Gremlich und A. Stierlin: Aus dem Naturschutzgebiet zwischen Thur und Murg.

Kleinere Mitteilungen: H. Keller: Das Elektrizitätswerk in Ermatingen. H. Reinhart: Die Rieseneiche im Rodenberg. Dr. Wegelin: Eigenartige Fliegenplage; die geologische Exkursion ins Hegau.

18. Ticino

Società ticinese di Scienze Naturali

(Fondata nel 1903)

Comitato per il periodo 1927—1929. Presidente: Dr. Mario Jäggli; vice-presidente: Prof. Fulvio Bolla; segretario: Dr. A. Bordin; cassiere: Dr. G. Gemnetti; membri: E. Balli, Dr. A. Verda, C. Benzoni.

Numero dei soci: onorari 3, effettivi 130. Quota sociale Fr. 6.